

Das neue Schulgesetz in NRW - Was haltet ihr davon?

Beitrag von „Jinny44“ vom 6. August 2006 11:50

Hallo,

Waldijo schrieb:

Zitat

Dann soll die "Schlucht" zwischen Gymnasium und den anderen Schulen vergrößert werden. Und zwar soll das Gymnasium "Abi in 12 Jahren" durchführen die Gesamtschulen aber weiterhin in 13 Jahren. Die zehnte, oder 11. Klasse wird "gestrichen" Ein Wechsel von Realschule zu Gymnasium also eigentlich nicht mehr möglich sein.

Ich kann nicht nachvollziehen, warum der Wechsel hier erschwert sein sollte. Das neue Modell sieht doch vor: "Die Sekundarstufe I endet am Gymnasium bereits nach Klasse 9, anschließend bleibt es bei einer dreijährigen Oberstufe."

Demnach würden Realschüler doch nach Klasse 10 ihren Realschulabschluss haben und dann wie bisher in die Oberstufe wechseln können. Sie hätten dann ein Schuljahr mehr bis zum Erreichen des Abiturs und dafür nicht so volle Studententafeln bis zur 10. Klasse. Soweit hört es sich doch vernünftig an.

Am bedenklichsten finde ich eigentlich, dass vermutlich viele sinnvolle Aktivitäten durch die verkürzte Schulzeit plus Zentralabitur wegfallen werden. Ich denke da an Exkursionen und Projekte. Natürlich darf man das alles weiterhin machen, aber bei dem Zeitdruck überlegt man es sich sicher zweimal.

Viele Grüße, jinny44